



B-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN B-Junioren Landesklasse Süd

B-Junioren 3 : 0 SpG Luckau/Gießmannsdorf am: 18.08.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schöppe Niclas					80			2.2
2	Schurmann Patrick	re.Außenverteidiger				80			1.8
3	Freyer Erik	li.Innenverteidiger	1			80			1.4
4	Schopp Phillip	re.Innenverteidiger				80			1.9
5	Pankow Tom	re.Außenverteidiger				80			1.6
6	Lässig Tim	li.Mittelfeld				80			1.8
7	Löffler Maximilian	zen.li.Mittelfeld				70			2.0
8	Nerlich Paul	zen.re.Mittelfeld				80			2.1
10	Duc-Leonardo Dao Manh	re.Mittelfeld				41			2.1
11	Pulm Magnus	li.Stürmer				80			2.1
16	Ludschack Friedrich	re.Stürmer	1			74			1.9
9	Brock Clemens	re.Mittelfeld				39			2.1
12	Schneider Laslo	zen.li.Mittelfeld				10			2.1
13	Lange Nico	Sturm				6			2.1
14	Neumann Paul	o.Einsatz				80			0.0
17	Kiel Michael	o.Einsatz				80			0.0
31	Messerschmidt Raik	o.Einsatz				80			0.0

Spielbericht

Da das Gästentor versagte endete die Irrfahrt durch Guben erst pünktlich zu Spielbeginn. Dadurch verzögerte der Anpfiff bei sengender Hitze um eine halbe Stunde. Das Spiel selbst begann verheißungsvoll durch zwei Riesen von Magnus Pulm und Friedrich Ludschack. Auf der anderen Seite versuchten die tief stehenden Gäste ihr Glück immer wieder durch Konter, aber nur einmal war es in ersten Halbzeit brandgefährlich. Aber der bestens aufgelegte Keeper der Fußballunion war auf der Hut. Weitere Möglichkeiten erspielten sich in der Folge nur noch die Mannen um Kapitän und Abwehrchef Erik Freyer. Allerdings agierte man trotz teilweise ansehnlichen Kombinationen vor dem Tor umständlich und Friedrich Ludschack traf nach einer guten Aktion nur den Pfosten. So trennten sich die Teams bis zum Wiederanpfiff torlos. Gleich nachdem Wechsel erzielte Erik Freyer die längst fällige 1:0 Führung. Die mannschaftliche Geschlossenheit und das gewachsene Spielverständnis untermauerten mit zunehmender Spielzeit die Überlegenheit der Fußballunion. In der Folge musste man noch einmal zittern. Ansonsten stand dem Gegner bei einem Pfostentreffer durch Tim Lässig und einem Lattenknaller durch Magnus Pulm das Glück bei Seite. Erst gegen Mitte der zweiten Halbzeit kam das erlösende 2:0. Friedrich Ludschack bedrängte einen gegnerischen Verteidiger derart dass dieser den Ball im eigenen Netz versenkte. Nun war klar dass mit dem 3:0 der Gegner seine Bemühungen einstellen würde. Wiederum war Friedrich Ludschack zur Stelle. Diesmal versenkte er das Anspiel von Magnus Pulm mit einem fulminanten Schuss aus spitzem Winkel. Nur kurz zuvor zischte ein Volley genommener Ball vom Clemens Brock knapp am Dreieck vorbei. Obwohl das Trainerduo Geilich/Messerschmidt die Gegner noch nicht richtig einordnen kann ist der erste Dreier zum Saisonauftakt Balsam für die Seele. Zumal sich alle Neuzugänge bestens integriert haben und so langsam ein Spielsystem zu erkennen ist. Weiter so Jungs!